

Presseinformation

12. Februar 2002

Saisonstart zu Ostern im Klösterreich:

Kulturelles und geistliches Fest für Seele und Geist

Die Stifte und Klöster in Niederösterreich bzw. alle jene, die sich im Verein „Klösterreich“ zu gemeinsamen touristischen Aktivitäten zusammen geschlossen haben, machen auf den Saisonbeginn rund um das Osterfest aufmerksam: Zu den Kartagen wird zu Fastenkursen, Passionskonzerten und Exerzitien eingeladen, und mit dem Osterfest beginnen in den Klöstern auch wieder zahlreiche Ausstellungen. Die Säle werden für Konzerte genutzt.

In Niederösterreich bieten die Klöster Geras, Göttweig und Pernegg Fastenkurse an, Exerzitien gibt es darüber hinaus auch in Heiligenkreuz. In allen Stiften werden die Gottesdienste der Karwoche und der Osternacht besonders feierlich begangen. Eine Fußwaschung am Gründonnerstag kann man nur mehr in Klöstern erleben.

Mit Frühlingsbeginn am 21. März nimmt auch die kulturelle Saison ihren Anfang:

Vom 2. bis 12. März werden in der Orangerie des Stiftes Klosterneuburg Orchideen aus dem asiatischen Raum ausgestellt. Ab 21. März ist das Museum im Stift Göttweig im Kaisertrakt zu besichtigen. Die Jahresausstellung „Göttweiger Ansichten – Gemälde, Grafik, Kunsthandwerk“ öffnet am 6. April ihre Pforten. Am Palmsonntag, 24. März, wird im Stift Altenburg die Ausstellung „Fundort Kloster“ wieder eröffnet. Ab 1. Mai kann man im Stiftsmuseum Klosterneuburg die Sonderausstellungen „Josephine Allmayer – Ein Leben für den Scherenschnitt“ und „Sieghard Pohl – Idee und Abbild – Menschendarstellungen“ sehen. Am Palmsonntag wird der Naturpark Geras mit einer Tierprozession, einer Tiersegnung und einem Gottesdienst in der Hubertuskapelle eröffnet.

Die Altenburger Sängerknaben geben am 17. März ein Passionskonzert. Höhepunkt des Musikeinkehrwochenendes im Stift Göttweig (15. bis 17. März) ist das Oratorium „Theodora“ von Georg Friedrich Händel. Musik für die Fastenzeit gibt es im Stift Heiligenkreuz am 3. und am 17. März unter dem gemeinsamen Titel „Innen-Leben“.

Das detaillierte Programm erhält man bei „Klösterreich“, Telefon 02735/5535-0 bzw. im Internet unter www.kloesterreich.at.



Presseinformation